

## **N i e d e r s c h r i f t**

### **über die Sitzung des Bau- und Werkausschusses**

|                       |                                                                                        |                     |                  |
|-----------------------|----------------------------------------------------------------------------------------|---------------------|------------------|
| <b>Sitzungstermin</b> | <b>Mittwoch, den 20.05.2026</b>                                                        |                     |                  |
| <b>Sitzungsbeginn</b> | <b>15:00 Uhr</b>                                                                       | <b>Sitzungsende</b> | <b>17:00 Uhr</b> |
| <b>Sitzungsort</b>    | <b>Technisches Rathaus, Hirschenstr. 2, Fürth - Sitzungssaal, Rückgebäude, Zi. 160</b> |                     |                  |

Alle Mitglieder des Bau- und Werkausschusses wurden gem. § 30 GeschO ordnungsgemäß zur Sitzung geladen.

#### **Entschuldigt bzw. nicht anwesend waren:**

##### Oberbürgermeister

Jung, Thomas, Dr.

##### Ausschussmitglieder

Helgert, Michael

##### Beratende Mitglieder

Jungkunz, Karin

**Das Gremium (Bau- und Werkausschuss) ist beschlussfähig.**

Die Verwaltung stellt den Antrag den TOP 4 auf die nächste Sitzung zu vertagen. Dem stimmen die Mitglieder des Bau- und Werkausschusses einstimmig zu.  
Den Nachträgen zur Tagesordnung wird ebenso einstimmig zugestimmt. Die Tagesordnung gilt somit als genehmigt.

**Tagesordnung:**

**Öffentlicher Teil**

1. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 15.04.2026
  2. Kurzvorstellung des Referat für Planen, Bauen, Grün und Infrastruktur der Stadt Fürth
  3. Radschnellverbindung Fürth-Erlangen | Beschluss zur Erstellung der Vorplanung
  4. Gesetz zur Beschleunigung des Wohnungsbaus und zur Wohnraumsicherung („Bau-Turbo“) hier: Festlegung von Anfangsleitlinien zur Umsetzung und Zuständigkeit in Fürth **Nachtrag: TOP wird zurückgezogen**
  5. 1. Änderung des vorhabenbezogenen B-Plans V+E Nr. XIII "Nahversorgung Breslauer Straße", hier: Änderungsbeschluss, Billigungs- u. Auslegungsbeschluss zur Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange (gem. § 3 (2), § 4 (2) BauGB)
  6. Sanierungsvorbereitungs- und Wohnumfeldverbesserungsprogramm; Anpassung der Förderrichtlinie
  - 6.1. Projekt Ausbau Vacher Straße und sogenannter "Bahnweg", hier: Grundsatzbeschluss mit Auftrag für Vorplanung und Klärung der Grundstücksverfügbarkeiten **Nachtrag**
  7. Straßenrechtliche Verfahren
  8. Ausbau der Au- und Flößaustraße zur Fahrradstraße zwischen Schwabacher Straße und Kaiserstraße; Projektgenehmigung gem. Ziffer 2.5 für die Einleitung und Abwicklung städtischer Maßnahmen
  9. Winterdienstbericht 2025 / 2026
- Bebauungsregelungen**  
**Anfragen und Anträge -ö-**
- 9.1. Antrag der CSU- Stadtratsfraktion vom 22.04.2026 - Festlegung einer Aufgrabungssperre
  - 9.2. Anfrage der Stadtratsfraktion Die Linke vom 19.05.2026 - Kapazität der neuen Hafenbrücke - Nachtrag **Nachtrag**
  10. Mitteilungen - öffentlich
  - 10.1. Mitteilung - Feldversuch mit Solarlampen am Weg von der Herrnstraße in den Wiesengrund - hier Information über die Inbetriebnahme - Nachtrag **Nachtrag**

- 11. Werkausschuss
- 12. Bericht der Werkleitung

**Protokoll:**

**Öffentlicher Teil**

| <b>Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 15.04.2026</b>                                                                                                                     |                       |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------|
| TOP 1                                                                                                                                                                                   | Beschluss-Nr. 55/2026 |
| <b>Protokollnotiz:</b>                                                                                                                                                                  |                       |
| <b>Beschluss:</b><br>Das Protokoll der Sitzung vom 15.04.2026 hat in der Sitzung am 20.05.2026 aufgelegt.<br>Einwendungen werden nicht erhoben. Die Niederschrift wird somit genehmigt. |                       |
| <b>einstimmig beschlossen                      Ja: 14    Nein: 0    Anwesend: 14</b>                                                                                                    |                       |

| <b>Kurzbildung des Referat für Planen, Bauen, Grün und Infrastruktur der Stadt Fürth</b>                                                                                                                                                                                                             |                       |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------|
| TOP 2                                                                                                                                                                                                                                                                                                | Beschluss-Nr. 56/2026 |
| <b>Protokollnotiz:</b><br>Die Stadtbaurätin Frau Lippert stellt den Bereich des Ref. V, die zentrale Vergabestelle, den Stab Recht und das Vorzimmer vor.<br><br>Im Anschluss stellen sich die persönlichen Mitarbeiter*innen der Referentin und die Dienststellenleitungen der einzelnen Ämter vor. |                       |
| <b>Beschluss:</b><br><br><b>zur Kenntnis genommen                      Ja: 15    Nein: 0    Anwesend: 15</b>                                                                                                                                                                                         |                       |

| <b>Radschnellverbindung Fürth-Erlangen   Beschluss zur Erstellung der Vorplanung</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |                       |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------|
| TOP 3                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          | Beschluss-Nr. 57/2026 |
| <b>Protokollnotiz:</b><br>Die externe Gutachterin Frau Geiger (Büro INOVAPLAN) präsentiert die aktuell durchgeführte Machbarkeitsstudie.<br><br>Der SPD-Fraktion stellt die Frage, welche Gründe für das Büro vorliegen um sich für die genommene Variante als Vorzugsvariante zu entscheiden. Dieser Frage schließen sich das Bündnis 90/Grüne an. Gem. der Bewertungsmatrix wäre die Variante entlang der Erlanger Straße/ Stadelner Straße besser geeignet. (u. a. müssten weniger Bäume gefällt werden)<br>Die Gutachterin teilt hierzu mit, dass sich in Abstimmung mit der Verwaltung aktuell gegen die Variante Erlanger Straße / Stadelner Straße entschieden worden ist, da hierfür einige Parkplätze entfallen würden.<br><br>Des Weiteren teilt Frau Lippert auf Nachfrage durch die Fraktion Die Linke mit, dass sich die Kostenübernahme bei den Förderungen meist um 70 - 90 % der förderfähigen Kosten handelt. |                       |

Die Fraktion Bündnis 90/ Grüne teilen mit, dass sie auf Grund der fehlenden Unterlagen (Variantenvergleich, Kriterienauswahl und Steckbriefe) heute die Beschlussvorlage nur zur Kenntnis nehmen werden.

Diese Unterlagen werden im Nachgang zur Sitzung durch das Stadtplanungsamt an die Mitglieder des Bau- und Werkausschusses geschickt.

Der Stadtheimatspfleger Herr Berthold teilt mit, dass im Radverkehrsplanentwurf 1981 schon 2 getrennte Radwege geplant wurden, um u. a. die Sicherheit in der Nacht auf den Wegen zu gewährleisten.

Frau Lippert teilt mit, dass es ggfs. auch ein Ergebnis der Machbarkeitsstudie sein kann, dass der Standard eines Radschnellweges auf Grund der großen Eingriffe in den Talraum oder in den Straßenraum, nicht in allen Teilen umgesetzt werden kann und soll und lediglich einfachere Lösungen gefunden werden müssen. Zudem teilt Frau Lippert mit, dass die Prioritäten der Verkehrsplanung in der nächsten Sitzung des Bau- und Werkausschusses in Abwägung aller anderen Aufgaben getroffen werden sollten.

Die Mitglieder des Bau- und Werkausschusses nehmen die Beschlussvorlage zur Kenntnis.

**Beschluss:**

Die Vorlage und die Vorträge des Gutachterbüros INOVAPLAN und der Verwaltung dienen zur Kenntnis.

**zur Kenntnis genommen**

**Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15**

**Gesetz zur Beschleunigung des Wohnungsbaus und zur Wohnraumsicherung („Bau-Turbo“) hier: Festlegung von Anfangsleitlinien zur Umsetzung und Zuständigkeit in Fürth**

TOP 4

Beschluss-Nr.

**Protokollnotiz:**

**Beschluss:**

**zurückgezogen von TO, wird aber weiter behandelt**

**1. Änderung des vorhabenbezogenen B-Plans V+E Nr. XIII "Nahversorgung Breslauer Straße", hier: Änderungsbeschluss, Billigungs- u. Auslegungsbeschluss zur Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange (gem. § 3 (2), § 4 (2) BauGB)**

TOP 5

Beschluss-Nr. 58/2026

**Protokollnotiz:**

Die Fraktion Bündnis 90/ Grüne teilen mit, dass sie in der Vergangenheit gegenüber neuer Nahversorgungsbereichen in Ortsteilen eher kritisch eingestellt waren, eine Planung hier in diesem Bereich aber begrüßen können.

**Beschluss:**

1. Der Bau- und Werkausschuss empfiehlt dem Stadtrat, die Änderung des vorhaben-

bezogenen Bebauungsplans V+E Nr. XIII zu beschließen.

2. Der Bau- und Werkausschuss billigt den Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans V+E Nr. XIII sowie die dazugehörige Begründung (mit Anlagen).
3. Der Bau- und Werkausschuss beschließt, die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB durchzuführen.
4. Der Bau- und Werkausschuss beschließt, die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligen.
5. Die Verwaltung wird beauftragt, die ortsübliche Bekanntmachung zu veranlassen und die förmliche Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung durchzuführen.

**einstimmig beschlossen**

**Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15**

**Sanierungsvorbereitungs- und Wohnumfeldverbesserungsprogramm; Anpassung der Förderrichtlinie**

TOP 6

Beschluss-Nr. 59/2026

**Protokollnotiz:**

**Beschluss:**

1. Von den Ausführungen der Verwaltung wird Kenntnis genommen.
2. Der Bau- und Werkausschuss beschließt die Anpassung des Sanierungsvorbereitungs- und Wohnumfeldverbesserungsprogramms gem Anlage.

**einstimmig beschlossen**

**Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15**

**Projekt Ausbau Vacher Straße und sogenannter "Bahnweg", hier: Grundsatzbeschluss mit Auftrag für Vorplanung und Klärung der Grundstücksverfügbarkeiten**

TOP 6.1

Beschluss-Nr. 60/2026

**Protokollnotiz:**

Die Stadtbaurätin Frau Lippert berichtet über den Sachstand zum Projekt.

Der Vorsitzende Herr Schönleben verdeutlicht, dass dieser „Bahnweg“ eine sehr wichtige Ergänzung in diesem Bereich ist.

Die CSU-Fraktion fragt nach, ob entlang des Radweges nach Vach bereits Grundstücksverhandlungen erfolgen. Dies wird laut dem Stadtplanungsamtsleiter Herr Schubert geprüft werden.

Des Weiteren wird das Stadtplanungsamt beauftragt, die Verbindung von Vach zum Vacher Bahnhof als eigene Maßnahme mit auf die Priorisierungsliste der Verkehrsplanung aufzunehmen.

Bezüglich der Verbindung nach Herzogenaurach teilt Frau Lippert auf Nachfrage mit, dass hier aktuell das staatliche Bauamt die Planungen durchführt.

Die Fraktion Bündnis 90/ Grüne erfragen, ob es denkbar wäre, dass anstelle von Grundstückskäufen auch z. B. Dienstbarkeiten auf fremden Grundstücken für die Stadt Fürth eingetragen werden können. Der Stadtplanungsamtsleiter Herr Schubert teilt mit, dass die Stadt Fürth vorrangig Grundstücke erwerben will, aber durchaus auch Kompromisslösungen geprüft werden können.

**Beschluss:**

1. Der Bau- und Werkausschuss beauftragt die Stadtverwaltung, das Projekt Ausbau Vacher Straße und sogenannter „Bahnweg“ in dem aus Anlage 1 ersichtlichen Umfang voranzutreiben und die dargestellte Vorgehensweise hinsichtlich Dringlichkeit und Planungszielen zu verfolgen.
2. Die Vorplanungen sollen bei erreichter Planreife dem BWA zum Beschluss vorgelegt werden.
3. Zur Klärung der Planungsgrundlagen sollen im Zuge der Vorplanung die ankaufbaren Grundstücke abgefragt werden, die für einen regelkonformen Ausbau als Radvorrangroute erforderlich wären. Im Zuge der Planung soll, darauf aufbauend, und unter Berücksichtigung aller Belange (insbesondere auch Natur, Umwelt, Landschaft, Städtebau, Wirtschaftlichkeit, etc.) abgewogen werden, wo der Regelausbau und wo ein reduzierter Ausbau als Vorplanung vertieft und empfohlen wird.

**einstimmig beschlossen**

**Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15**

**Straßenrechtliche Verfahren**

TOP 7

Beschluss-Nr. 61/2026

**Protokollnotiz:**

**Beschluss:**

Die Straßenrechtlichen Verfahren gem. Vorlage der Verwaltung vom 27.04.2026 werden beschlossen.

**einstimmig beschlossen**

**Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15**

**Ausbau der Au- und Flößbastraße zur Fahrradstraße zwischen Schwabacher Straße und Kaiserstraße; Projektgenehmigung gem. Ziffer 2.5 für die Einleitung und Abwicklung städtischer Maßnahmen**

TOP 8

Beschluss-Nr. 62/2026

**Protokollnotiz:**

Die SPD-Fraktion fragt an, ob es auch ausreichen würde, Piktogramme anstelle von einer Schutzstreifenmarkierung anzubringen.

Hierüber wurde nach einer Diskussion im Gremium abgestimmt. Die Mehrheit der Mitglieder

stimmen für die Anbringung eines Schutzstreifens.

**-8 ja : 7 nein-**

Die CSU-Fraktion fragt an, ob es möglich wäre, ein Parkverbot während des Tages entlang der Straße zu erlassen, so konnten ggfs. mehr Stellplätze erhalten bleiben. Das Stadtplanungsamt wird beauftragt, dies zusammen mit dem Straßenverkehrsamt zu prüfen.

**Beschluss:**

Die Sitzungsvorlage des Baureferats wird zur Kenntnis genommen.

Der Bau- und Werkausschuss erteilt die Projektgenehmigung zum Ausbau der Au- und Flößaustraße zwischen Schwabacher Straße und Kaiserstraße zur Fahrradstraße.

Die Kosten für die Errichtung der Fahrradstraße belaufen sich auf ca. 300.000,- €. Es ist geplant, Zuwendungen über das „Sonderprogramm Stadt und Land“ zu beantragen. Die Förderquote beträgt hier 75% (Regelförderung) bis 90% (finanzschwache Kommunen) der zuwendungsfähigen Kosten.

Die Kosten für den im Rahmen der Maßnahme vorgesehenen zusätzlichen Fahrbahndeckenbau belaufen sich auf ca. 75.000,- €.

**mit Mehrheit beschlossen**

**Ja: 13 Nein: 2 Anwesend: 15**

**Winterdienstbericht 2025 / 2026**

TOP 9

Beschluss-Nr. 63/2026

**Protokollnotiz:**

Der Leiter des Bauhofs Herr Schwarz berichtet über die vergangene Winterdienstsaison. Er teilt mit, dass dieses Jahr wieder erneut erkannt wurde, dass der Bauhof einen weiteren Unimog benötigt und bittet die Mitglieder des Bau- und Werkausschusses dies bei den Haushaltsberatungen wohlwollend zu prüfen.

Die Mitglieder des Bau- und Werkausschusses danken dem Baureferat für den sehr gut vollzogenen Winterdienst in der vergangenen Saison.

**Beschluss:**

Der Bau- und Werkausschuss nimmt Kenntnis vom Winterdienstbericht 2025 / 2026.

**einstimmig beschlossen**

**Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15**

**Bebauungsregelungen**

**Anfragen und Anträge -ö-**

**Antrag der CSU- Stadtratsfraktion vom 22.04.2026 - Festlegung einer Aufgrabungssperre**

TOP 9.1

Beschluss-Nr.

**Protokollnotiz:**

Die Stadtbaurätin Frau Lippert teilt mit, dass auf diesen Antrag in der nächsten Sitzung schriftlich mit einer Beschlussvorlage geantwortet wird. Damit hat sich der Antrag für die heutige Sitzung erledigt.

**Beschluss:**

**Antrag/Anfrage erledigt**

**Anfrage der Stadtratsfraktion Die Linke vom 19.05.2026 - Kapazität der neuen Hafenbrücke - Nachtrag**

TOP 9.2

Beschluss-Nr.

**Protokollnotiz:**

Die Stadtbaurätin Frau Lippert teilt mit, dass die Hafenbrücke grundsätzlich auf den maximalen Lastenschwerverkehr ausgebaut werden wird. Sollte es tatsächlich zu keiner Sanierung der Farnbachbrücke und einem Abriss dieser kommen, würde die Hafenbrücke die Fahrzeuge der Farnbachbrücke in Zukunft wohl mittragen können. Ein umfangreiches Verkehrskonzept oder eine Änderung der Neubauplanung der Hafenbrücke würde den angestrebten Zeitplan massiv behindern. Die Mehrheit der Ausschussmitglieder ist sich einig, dass dies nicht veranlasst werden soll.

**Beschluss:**

**Antrag/Anfrage erledigt**

**Mitteilungen - öffentlich**

TOP 10

Beschluss-Nr.

**Protokollnotiz:**

Es liegen keine weiteren Mitteilungen als TOP 10.1 vor.

**Beschluss:**

**Vorlage zurückgezogen von der TO**

**Mitteilung - Feldversuch mit Solarlampen am Weg von der Herrnstraße in den Wiesengrund - hier Information über die Inbetriebnahme - Nachtrag**

TOP 10.1

Beschluss-Nr. 64/2026

**Protokollnotiz:**

**Beschluss:**

**zur Kenntnis genommen**

**Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15**

| Werkausschuss                                                                 |               |
|-------------------------------------------------------------------------------|---------------|
| TOP 11                                                                        | Beschluss-Nr. |
| <b>Protokollnotiz:</b><br>Bei diesem TOP handelt es sich um eine Überschrift. |               |
| <b>Beschluss:</b>                                                             |               |

| Bericht der Werkleitung                                              |               |
|----------------------------------------------------------------------|---------------|
| TOP 12                                                               | Beschluss-Nr. |
| <b>Protokollnotiz:</b><br>Es liegt kein Bericht der Werkleitung vor. |               |
| <b>Beschluss:</b>                                                    |               |
| <b>Vorlage zurückgezogen von der TO</b>                              |               |

Schönleben  
Fraktionsvorsitzender

Mazza  
Protokollführer/in